166. Jahrgang

Samstag, 2. Dezember 1916 eßener Unzeiger

politorellute: General=Unzeiger für Oberheffen Benterteht: gruntfurt a. Bl. 11696 Generalebatt Glehen

inidriufur Brahmad. Swiffingsrundbrud u. Derlag: Bruhl'iche Univ. Buch u. Steindruderei R. Lange. Schriftleitung, Gefcaftshelle u. Druderei: Schufftr. 7. famtlich

Griechenland lehnt das Ultimatum der Entente ab.

Zahlreiche Gefangene wurden zurückeführt.
Front des Ceneralobersten
Ersherzog Josef.
Aussen und auf dem Südlügel Anmänen sehten ihre Entlastungswersiche in den Karvathen fort. Zwischen Testlonische Packens won Leslivasarbeit (Aussinie 300 Kilometer) griff der Eegwer erbitkert an. Auch gestern brackten hoher Einsah an Blut und Anmitton an faum einer Stelle der langen Front ihm Bortelle.
Bielhach gingen unsere Truppen zum Angriff über und entrissen dem Zeinde Gelände, das er tags zuwer erobert hatte.

Befonders zeichneten fich am Omotrec die Marbur-ger Jäger aus, die, voritohend, über 40 Gefangene und zwei Machinengewehre aus der feindlichen Stellung holten.

Deeresgruppe des Generalfeldmarfcalls von Madenjen.

In West-Aumänischen Tenpen die von ihrer Armee abgeschniftenen rumänischen Teuppen durch Einschlagen wachselnder Richtungen sich ihrem unvermeidlichen Schifftel wentelnderen, Gestern nahmen ihnen die deutschen und österreichlich-ungarischen Bersolger ihren 300 Gesangene ab. Die West Eunymäng und Vierti längs der Auchäcker in der Balodei vordringenden Kolonnen machten eriche Beute an Schangenen, Geschüben und Jahrzeugen, insbesondere Volume

dere Bogagen.

Gegen unfere vom Elt her vorgebenden Kröfte letzte fich der Schol an den zahllosen Fluhabischnitten zur Webe; er wurde geworken. Auch der Offensivstoh einer rumanischen Dissifion, der unserer kavallerie auswich, konnte unser Vor-

Dissifton, der unserer Kavallerie auswich, konnte unser Boracken nicht aufhalten.
Die Donau-Armee erfämpste den Uebergang über die Reazison Kriederung und nähert lich dem Unterlauf des Argesul in Richtung auf Bufare is.
Außer den höhen Berkusten hoben die Rumänen gestern— die gemesketen Zahlen ausschliehlich — über 2500 Gefangene, 21 Geschätze, dabei drei Wörser, eingebüst.
In den Dobrudisch arist der Keind den bulgarischen Unten Flügel an, im Keuer bracken die, Angriffsmassen genwennen and dem kehischleg kanneteraftwagen nichts ändern, deren zwei vor den Sindernissen serkhösten liegen dieben.

Magedonifde Front.

Die Truppen der Entente ftiefen wieder vergeblich gegen die deutsch-bulgariichen Stellungen nordweitlich von Ro-naftir und bei Ginnifte (öftlich der Cerna) vor.

Der Erfte Generalquartiermeifter Qudendorff.

Mbenbbericht.

Wendbericht.
Berlin, 1. Dez., obends. (WIV. Amtlich.)
Im Somme-Gebiet Fener auf beiden Flußufern
zeitweilig auflichend.
In der Walache i Kortichritte.
Im linken Flügel der Dobrud ich a-Armee ichelterten wiederholte Angriffe des Keindes, der ernent Banzerkraftwagen ohne Erfolg worfandte.
Rordweitlich Monastir und bei Gruniste wurden
Borfolge des Gegners abgewiesen.

den if, macht denn doch einen anderen Eindrud.

Wir verzeichnen beute mit befonderer Freude einen nenen Ausfruch Ludendorffs, der auf einer Tagung des Bundes der Landwirte in Sachsen mitgeteilt worden ist. Ludendorff iofl gesagt haben, die allgemeine Kriegsfage ersichene ihm gerade jest io günftig wie saum je vorber. Klung die Erwartung daraus bervor, die wir nach den gestern mitgeteilten auffälligen Worten des bulgarischen Ministerpräsischenten Radoslawwo degen dürfen? Auch in England dämmert es, es ist aber eine Koenddammerung. Unter der Uederschrift "Welnichtands verjügge Kraif" verössenlicht die angesebene englische Wochenschrift "Nation" einen Ausfigh, in dem es u. a. heißt:
"Mis im Magendlich der rufflichen kondörut der französlischelwisse.

ocht es u. a. hethti.
"Mis im Augenblid der enslichen Hodelint der kansolischein Aufharm im Seine gefeht wurde nach nach diesem das italien Bordvingen am Kongo, und als ichliefilich die Streitmacht vo dunft Aumöniten sem Leisen wedte und unm Empf miteur-felien die endgalities Kiederringung des Deutsche Meiches m

Me biese Ereignisse und zeichen der Zeit lehren und, des auch die stewere Prisping, in der jest die Menscheitsteck, der in schaftlicke vorübergeht und ein schnelleres Ende nimmt, als man dieseicht deutt. Ein schnelleres und auch ein natürslicheres Ende, als es denjenigen vorschwebt, die ihre hossinung auf lleberredungskinste und internationale Einigungsberluche am grünen Tische gründen. Ansichten leicher Arthat der "Borwärts" jest wieder ansgesprochen, indem er seine Kriegsziese also erläutert:
"Bas also lömen wir um? Bur müssen so lange weiter

hat der "Bornaries" jest wieder ausgesprochen, indem er jeine Kriegsziele also erläutert:
"Mas also dimen wir um? Mu mäßen so lange weiter Lönwien, als wir krinen Frieden besommen können. Den Krieden besommen den krieden besommen wir der deist oder, ei euger sich Kried der Kriedischung mit Klugdeit der Kriedspositit beröndet, is flager den Keguerri zum Bewäßeite gebacht wird, daß sein kind er Frieden beschammen werden, den sie unfindinglich wollken, daß sie aber auf delte Mohre Tentischen welchen wollen Konnen, dem das deutsche Sost will. Dieser Krieden wollen Konnen, den da deutsche Sost will. Dieser Krieden wollen Konnen, dem das deutsche Sost will. Dieser Krieden wird, der alle Grand der Ansertennung de is er ist uns ist Krieden sein, der auf Grand der Ansertennung de is er ist uns ein Krieden könne ihm eine Winne den Greickert geschlichen wird. Sin Frieden der Krieden geschlichen mird. Aus ein leichen Krieden, der Anserten in jud, er ließer die Begrandolftung, tröt de Grenaßt der Daner in jud, er ließer die Begrandolftung, tröt der Grenaßten gertällichen und der Sieden gertällich zu der Sieden gertällich der Sieden der Sieden sieden der Sieden sieden der Sieden der Sieden der Sieden der Sieden gertällich der Sieden gertällich der Sieden der der Sieden der Sieden der Sieden der Sieden der Sieden der Sieden der der Sieden der Sie

Seeresfront des Generalfeldmaridalls Bringen Leopold von Bagern

Un der Blota Bipa ichlugen ottomanifche Eruppen einen ruffifden Borftof ab. Gie folgten dem gefchlagenen Gegner bis an feine Graben.

Stalieniider Rriegsichauplas.

Der Gefchüpfampf füdoftlich bon Gors und auf ber Karithodifladie hielt in wechielnder Starfe an. Unfer Feuer brachte mehrere Munitions- und Minendepots ber Italiener our Explosion.

Auch an einzelnen Karntner- und Liroler-Abschritten herrichte lebhastere Artillerietätigkeit. Feindliche Flieger warfen ins Eticktal Bonchen, ohne Schaden zu verursachen.

Suboftlider Rriegsicauplas. Richts Renes.

> Der Stellvertreter bes Chefs bes Generalftans v. Dofer, Felbmaricalleutnant.

Mbenbbericht.

Bien, 1. Rovember. (BIB. Richtamtl.) Aus bem Kriegepreffequartier wird vom 1. Dezember abende gemelbet:

Auffifcher Anfturm in den Karpathen dauert unvermindert heftig fort. Der Beind holte fich, wie an den Bortagen, blutige ganfe.

Mus Rumanien ift die Meldung noch ausftandig.

Mus Griechenland.

Briechenland leiftet Biberftand.

Athen, 30. Nov. (BIV.) Meldung des Reuterichen Bureaus. Die Regierung hat dem Admiral Fournet geantwortet, daß fie sich endgültig weigere, die Baffen ausguliefern.

London, 1. Dez, (BDB.) "Daily Telegraph" meldet aus Athen vom 30. Rovember: Der König hat angeord-net, duß das erfte Armeekorps gegen die Befehung ariechtigte Gebäude, die bereits von griechtichen Truppen beiept find. Biderstand leisten folk.

bretst ind. Biderftand leisten iall.

30 Aog, l. Dez, (zi.) Keuter meldet aus Athen vom
30 Kovember Ilhr abends; Die Regierung richtete eine Antwort an Admiral Fournet, in der endgältig die Aus-lieferung der Raifen verweigert wird.
Keuter meldet aus London vom 1. Dezember: Der Kö-nig befahl dem ersten Armeefords, der Keichung grichilcher Gehäude, die bereits von griechilcher Armyen befetz sind, durch die Allierten Biderstand zu leisten.

London, 30 Kodender. WEIN Unterhaus. In Ke-aumortims einer Anfrage betreffend die neue Lage, die dien, die Bedgrung der grie dis ihen Konsemmy geschäften sei, de-mäh der Horden der Klimeren die Weinerung der Gehäude Keiterung der Anfrage betreffend die neue Lage, die bruck, die Bedgrung der grie dis ihen Romenmy geschäften sei, de-mäh der Horden der Klimeren die Weinerung der Flörer Berd Nobert Ceeil: Womtral Fournet dat die Krifferie und auch die Krifferie im Laufe des morgigen Lages aussachierer werde, gewinnen dem in der geguise Ge auch als er, sofern ihm nach die Krifferie im Laufe des morgigen Lages aussachierer werde, gewinnen sein werde, gewise Ge auch als er, sofern ihm nach den Krifferie im Laufe des morgigen Lages aussachierer werde, gewinnen sein werde, gewise Ge auch an kin ab men zu er-gerien. Die Nachar vieser Geogenmannsaldmen kann nicht im vorauss bekanut gegeben werden.

greich. De Rank dere Geschandsmachen des Renterichen Bupeknut groeden toerden.

2 ond on, 1. Dez. (VII) Meldana des Renterichen Buremes: Der Alfhener Korreftweident des "Daild Tedegraph" batte
am Mittwood eine II n terred den nu mittwam der von er et auf defen Floggichiff. Der Admiral feste dem Korreftweidenten anseinander, wurman er in dem Priefe auf der Kagierung den langen Terufit demilligt dale. Die Ba i i en defänden ich nicht in Alben. Deskalt dur es notwenden, zu Heberbringung der Baifen nach Orten, wo die Whieferung hattinden könne, aufwodend nief Beit au genöden. Der Konner lange, er miffe auf der Moliefenung aller Beisen beieben. Die Ententenenienungen seinen ich über die Sotwendigkeit, sie an beitigen, einig. Man fragte ist, ab er auch ben Soldaten die Gewehre aus der Dand reigen wollte. Er sie öber der leste, so einas zu wänsichen. Der K du is eit ihr eine friedliche Zolung, im seiner Ilungschung beiedenden ich aber einige überspannte Beisonen, die "Miss Modaliste, aus le roi" seinen Benn der Regerung bei der Beigerung bleibe, lasse er Truppen Landen

direc uh, doğ fem Soldat oder Matrose der Euami lösen wird."

Le, (USI'S Kideanstick) "Times" erähet
i en Ko'n iz norasilern den fra und i i cher
h es in den Talah entdisten und mit ibm die
den dat. We derstiet wird, if der John Kideanstielern, die
Euriselos mit seinen Truppen nach Delfalier
erm wirde. Du einigen Kreifen befaucht, doğ die
Weigeldorfen dagsgen zu geben, wenn die Keeld Andersen und die erroderfiss Mantition
lie aber im Kille einer Beigering die Salation
lie aber im Kille einer Beigering die Salation
lie aber im Kille einer Beigering die Salation
der die Millerten
delffe einenfet das Geberings die Salation
der Millerten
außer erfährt aus Albem, das Tennsportschiffe
framsfölichen Turppen an den Landungsbrücken
ist dat ein Leften interzeichert, durch das
der ein Delfte einer den Landungsbrücken
ist dat ein Delfte interzeichert, durch das

Gine Menferung Lubenborffs.

Berlin, 2. Bez. In der gestrigen Generaldersammlung des Aundes der Landwirte im Königreich Sachien tellte der Reinstagsabgeworder Bildprube eine Acu Herung Audendorffs mit, daß die Kriegslage im gegenwärtigen Augendick og ünstig fet, wie lange uicht. Sie der "Gesanz" mitteilt, berichtet augenden der Soristende der Berinmlung, daß den landwirschaftschaftschaft Arbeitern nach Friedensschuft in den Landwirschaftschunger eine Vertretung gewährt werden jolle.

Ginberufung ber Siebzehnjährigen in Anmänien.

Bern, 1. Dez. (BLB.) Das "Tho be Paris" melbet laus Rom: Die rumänische Negierung hat die Ein-bernfung und sosortige Einreihung der Jahresklaffe [IV18 angeordnet.

Der bulgarifde Bericht.

Swfia, I. Dez. (19378.) Berickt bes Generalfiabs vom

Der Bertauf bes Menter Bureaus.

Ben Bertanf des Kenter Bureaus.

Bondon, 30. And. (BTB.) Reuters Telegram
Company wurde für den Kreis von 550 000 Kind Sterking an Mart Rapier, Lord Glencamor, Lord Peel und Sir Itar Jameson derfauft.
London, 30. And. (BTB.) Melbung des Kenter-icken Bureaus, In der Verfammlung der Aftionäre von Kenters Telegramm Companh wies einer der Direktwen der Gefellschoft, Bildisam, der von Vorsig führte, darauf din, daß die Ramen der Künfer die besten enge eisten leberkieferungen symboliserten. Ihre Samptabligiete, doss in für dar von Keichsin für und unabhängig und undarkeilig bseibe und keine Keziehungen zu sinanziellen Unternehmungen habe.

Das "Rationalbrot" in England.

ondon, 1. Dez. (BLB. Richamff.) Medang des Renter-Bureaus: Die nationale Bädervereinigung de-borsufchagen, das neue Brot "Antionalfrot" zu neumen. baker von Lirumigkann befololien, ab 4. Dezember den Breis Sier-Khurd-Brotes um einen balben Bennh zu erhöhen, s neue Kationalmeht um einen Schälling teurer fit, als des miliche Mehr.

Die Zenerung in Muglanb.

Die Teilerung in Jugland. Die Teilen geber die in Austand herrfcende Teuerung bringt die "Boff. Itg" Eingelheiten. Befonders an Zuder herricht großer Mangel.
Bochenlang befonunt man teine Zünd habe jeine Musfuhr
nach Austand verhundertsaht. Es werde dals hehr größten
nach Austand verhundertsaht. Es werde balb den größten
Mah am ruffischen Martie einnehmen.

Bum Regierungewechfel in Bien.

Die poluifchen Legionen.

Der Seefrieg.

Det Scellieg.

Berlin, l. Dez. (BIR) Eines unierer Tauchboote traf diefer Tage dor der Themsendindung ein dort treidenbes hadulertes en gliches Flugzeug. Die Andifen, wei engliche Offiziere, wurden zu Gefangenen gemacht und das Flugzeug vernichet. Hach dem Mittellungen der niederländischen Gefandten in Condon und Karis daben der niederländischen Gefandten in Condon und Karis daben die britische und französische Sacrouffenfahreng der niederländischen megen der Beschiebung des Almersechootes "A. I" durch ein französisches Tatrouffenfahrzeug und einen britischen Jistereuzer ihr Bed ausern ansgehrschen.

Bern, l. Dez. (BIR) Aufgramitich, "Beiti Journ." melbet aus Warselfle: Der italienische Dreimaster "Saldater Eigenstelle: Mende der Feuft und die Bespäung gerettet.

Bern, l. Dez. (BIR) Das "Echo be Baris" meldet aus Kennes: Die Gesetzen "Alfreb de Courrey" und "Kalwina" murden bersentt Das gleiche Slatt weldet die Beschenfung des italienischen Dampiers "Delfa Beilt".

Den don, l. Dez. (BIR) Richanntl.) Lionds meldet.

Den don, 1. Des. (BTB Richtamit.) Llonds meldet: Die Schoner "Deinrich" und "Ehriffabel" wurden don einem U-Boot versenkt. Die Bejahungen wurden ge-landet. Bern, 1. Des. (BTB. Richtamitlich.) Beist Laritien meldet aus Meine

landet.

Hern, 1. Dez (VII. Richtamtlich.) Beiti Barifien meldet aus Madrid: Die Vannber "Dundee" und "Warie et August" wurden verlenkt.

London, 1. Dez (VII.) Lloyds meldet, daß der Dampfer "Meepmell" verfenkt wurde. Die der Dampfer "Meepmell" verfenkt wurde. Die Gin großes feinbliches Tampbout griff am 28. Verbember nachmittags die Phiserilotte von Britham an. Iwei Fischdampfer wurden durch Veschinfemer und Bomben der fenkt, ein anderer war, als er zuleht gelehen wurde, in sinkernden gultunde das Tampboug einerte auf die Doote, nachden die Phiserilotte verlaßen waren. Die Veschoffe güngen über die Ködie der Veschung hinwog. Die Kapitäne und Besahungen der drei Pischerlahrzeuge sind gelandet.

Aus dem Reiche.

Berlin, 1. Dez. (BIB.) Durch das Oberkommande wurde jede Art der Lichtreklame vom 2. Dezember al für Berlin und die Provinz Brandenburg verboben.

Aus Stadt und Cand. Giegen, 2. Dezember 1916.

Conntagogebanten.

Abbent! In allen dieillichen Kirchen wird man das Abbentsebungelium leien, ungählige Hergen werben seinen Inhalt sehnstadig in sich aufwehnten, begierig ihn zu deuten suchen für biefe Zeit, für eigne und Fremde Rot, den der seine Geschricht seben. Sie werden mit dem deutschen Dichter Kriedrich Küdert dem Friedensfürften Friedenspalmen entsammeln:

D laß bein Licht auf Erben liegen, Die Macht ber Julierun's erliegen, Auf wir, die Hoffer und die Thronen, Bereint als Beilder wieder wohnen In deines großen Safers Heus.

In deines großen Beters Dens.
Es branchte sich feiner ber Beites Dens.
Es branchte sich feiner ber Bitte zu sesennen, keiner zu ersichzeden, als erdahre er sich mit ihr über einem unerwinischen Westalt der Benache, und liese Wesahr, in die dielen Beite Bondache und liese Wesahr, da wir doch aller Krait zum Kannfe so sehr deichen gehörte auch nicht in die Rahe einer in weichscher Alebenssehnungt in des Vorentschaften Verleden gehörter Menschört. Er batte in der Augend seine geharnlichten Benschört. Er batte in der Augend seiner geharnlichten Benschört. Erne konten und har erhalt gereicht und der Verlegen und da noch nicht gewölft, seine Freude an guter Bassentat zu derleugen. Nein, zu den Schodallingen gelörte Friedrich Midert nicht. Und dennoch war es um nicht gerotät, seine Freude an guter Bassen Zuere Vorensstäten. Rein zu der den gereicht in seiner Brutzt. Kampfesmut und Fredensstäten. Und vore auf den kieftrommen Erundton seiner Kriegesteden anstet, der Lann einstellen.

Weihnachtsbescherung für unfere Kriegsgefangenen!

Mander, der mat tricker in diese Ragan von der Go von Weibnacht-Alebesgaden für unfere Tankeren demußen dert, denkt vielleicht mit einer gewissen Googe an unsere neu in Prinkesland, neum das Geichigt des Meiges eine Angelörigen das bittene Los der Gesangenischet beitäte Migelörigen das bittene Los der Gesangenischet beitäte und die Gesade jeht im einen über Lieben in der Gelem in Unruhe find, wich es derum besonders neutwolf ein, a das das Angele find, wich es derum besonders neutwolf ein, a das das Angele find, wich es derum besonders neutwolf ein, a das das Angele Krein auch unfere deritigen Er is ge und be gefaut geneu Richt gerichten einer der der der die find mit der fermigelichten einer der der der der

"Auszeichnung. Das Kriegs-Chrenzeichen erhielt, in zeinbestand, der Gilenbahnichassen Aubwig Arnold aus Gieben.

Erhöbung des Butterpreises Kit Richt auf den Under der Autherschafte der Unterpreisen der Keicksfettlielle der Landesfettstelle in Darmstadt in der Jauptlache ausständische Bitter zur Agabe an die Bedarfsgemeinden zugewiesen wirte, dat die Landesfettstelle ben von den Schöden zu zahlenden Austerpreis um 7 Kig. für das Stund erhöbten zugehlenden Butterpreis um 7 Kig. für das Stund erhöbten zugehlenden einer Auftrage der Kieden und des Kunterspreises in der Stadt Kiegen nach sich Wit Wirfung dom 4. d. Mis. ab ist des Hutterspreises in der Stadt Kiegen nach sich Weiten der Vollenden de

** Jungwehr Sonntag, 3. Dez.: Komp 620 und straße.

** Abgabe von Speid aus Hausführerschliberger Straße.

** Abgabe von Speid aus Hausführerschliberger Straße.

** Abgabe von Speid aus Hausführerschliberger ein ber Kriegesindustrie hervorgetretenen Jettmot adzubeisen, hat Kooh.

** Anders bestimmt, daß von jedem hausgeißkahleiten Schwein ein Keiner Teil (4 Prozent) in geräuchertem Speid abzgeben ist, wie dies derreits in amberen Gebirtsteilen angeoednet wurde. Der abzugedende Speid wird erst einen angeoednet wurde. Der abzugedende Speid wird erst erbegeben Neusse wird entsprechend bezählt und bei der Berechuung des auf Weischkarten aufzurechnenden Teils in Abzug gebracht. Diese Massamme dient dem Wohle des ganzen Valerlandes und kann von den an und für sich schon dernders bedorzugen Selbstverforgem nicht als Jarie empfunden werben, windern als iner in diese ernefunden werden.

** Da sen die Kunderlande diese in diese ersten zeit elbstverkündliche brüderliche gille. An den Geschlicheringer und ein den vorlage einem Birte ein blauer Riechnafe und ein grauer Belgier, allammen im Berte von 60 Mt. heute macht in der Dammistraße aus einem hausgarten ein weiser und ein schwenzen von 3.5. Dach für Sohi, Chor und Ordeier aum Bortrag. Röberes siehe Museine.

** Wie feiner Kongertwerein. Tes dert Wusein.

** Wie feiner Kongertwerein. Tes dert Wusein.

** Wie feiner Kongertwerein. Tes dert Wusein.

** Wie feiner Kongertwerein. Tes der Wusein.

*** Da fen der Vereier aum Bortrag. Addres liebe Musein.

Lette Nachrichten.

"Gedenfet der Geburtstagsipende für's Rote Kren3"!

nd

Karl Bazl

stud. theol. et phil. Leutnant in einem Infanterie-Regiment

Am 27. November erlag unser lieber A. H.

Heinrich Hebbel

Pfarr-Assistent und Leutnant der Reserve Ritter des Eisernen Kreuzes II, u. I. Kl., Inhaber der Hessisch. Tapferkeits-Medaille

Der akad. theol. Verein

LA, Otto Bonin To

Die Beisetzung findet Montag, 4. Dezember, 24, nachm. in Ortenberg statt. 9 9835D

Heute entschlief sanft nach jahrelangem, schweren Leiden unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Siegfried Stern

im 28. Lebensjahre.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Michel Stern.

Wieseck, den 2. Dezember 1916.

Tobes:Alnzeige.

Gestern abend 6 Ubr entschief nach furzem Leiden unfere liebe Mutter. Schwiegermutter und Großmutter

Fran Rath. Gifenbrandt

74. Echendight.
3m Ramen der trauernden Dinterbliebenen:
Tamific Deinrich Roch
Tamific Deinrich Koch
Tamific Gerne Gelenbrands
Damific Gerne Gelenbrands
Damific Gerne Gelenbrands
Damific Gerne Gelenbrands
Damific Gerne Gelenbrands
Datibotich 4. Bl. im Gelb.
Tang-Göns, Girchen, den I. Dezember 1916.
Die Seerdaum finder Sonntag den 3. Dez.
dmittags in Vang-Göns hatt.

OESE

Danifagung.

ichmerglichen Berlufte fagen wir berglichen

Dant

Gur bie warme Teilnahme an unferem

3m Ramen ber tieftrauernben hinterbliebenen:

gr. Spignagel,

Lehrer i. R.

Biegen, ben 30. November 1916.

geb. Schultbeis

Die Beerdigung findet statt Montag, den 4. Dezember, morgens um 11 Uhr, in Wieseck, vom Trauerhause aus.

Für die vielen Beweise berglicher Teilnahme bei unferem ichmerglichen Berlufte fagen tiefgefühlten Dank

Die trauernden Sinterbliebenen:

Johanna Köhler Samilie Cob Samilie Noll Karl Köhler.

Biefen, ben 1. Dezember 1916.

Die glückliche Geburt eines prächtigen

Kriegsjungen

zeigen hocherfreut an

Karl Demuth und Frau Auguste geb. Krieb.

Gießen, 30. November 1916.

Durch bas bauernde Stelgen aller Robmaterialien

Breise für Sufbeschlag Ein neues ichweres Sufeisen Wit. 1.50

Gin nenes leichtes Sufeifen Ein altes Sufeifen

Alanenbeschlaa: Gin neues Gifen .

-.60 Gin altes Gifen

Auf familide soniige Schniede-Arbeiten erfolgt ein Auffdlag von 20%. Wir litten unfere verehrliche Kundschaft boll. biervon Kennnis nebmen au wollen. Die freie Schniede-Vereinigung für Stadt und Kreis Gießen.

GGGGGGGGGGGGGG

Billige und feste Preise

Buchhandlung d. Pilgermission

Nenenweg 10.

Schirme

ohne Bezugsschein

Alle Reparaturen schnell und preiswert

Gebrüder Waag

Gießen, Seltersweg Nr. 58

Contral - Brogerte, Schutft

Schirm-Fabrik

Statt Seife Mandelkleie

Steppdecken imerben anaelertiat, lowie alte in Buolle, Batte ober Dannen ansgarbeiter ob. anwaebellertiet bei billiger Berechnung.

Schwarz-Weiß-Theater Seltersweg Programm vom Samstag, 2. Dezember bis inkl. 4. Dezember.
Die neuesten Kriegsberichte. 013815

Ihr Talisman, Großer Spannender Eriminal - Reman in 3 Aktes. August der Dickhäuter, Humoreske.
Nat Pinkerton und das Geheimnisvolle Dreiblatt
großes Sensaliens- und Detektiv-Brama in 3 Aktus.
Leutnant Daring und sein Schutzengel, Drama.
Zwel Schwerenöter, Humoristisch.
Felsenktisten, sehr interessant.

LICHTSPIEL-HAUS BAHNHOFSTRASSE 34 · TELEPHON 2077

60

früher Königliche Hofschauspielerin in Dresden, jetzt Deutsches Theater Professor Max Reinhardt in Berlit

Leid zu bringen - Ein tranrig Los -

Wera van Purck Hermine Körner vom Deutschen Theater, Berlin. Ralph, ihr Gatte . . . Erich Kaiser-Tietz vom Lessing-Theater, Berlin.

"B. Z. am Mittag": Ein Flimwerk mit Hermine Körner in der beherrschenden Hauptgestallt. Das bedeutet die Okulierung der letzten wilden Ranken kinodarstellerischen Kunst eine Friedung und Erhohung in eine delikate Sphäre, bedeutet eindringliche Rube und vornehme, seellsch untermalte Gebärde. Das von Fred Sauer verfasste und inszenierte Sniek, Leid halt ein sanftes, trauriges Tempo, in dem von Schuld, Unschuld und Süthne einer viellen geprüffen Fran erzählt wird. Billige Tragik wird hier kostbar gemacht. Grelles wird sordiniert die Effekte geben auf Sandalen, ein Duft von literarischer Absicht und Sorgfalz kiebt an der Leinwand.

Gießener Konzert-Verein.

DRITTES KONZERT

Freitag, den 8. Dezember 1916, abends 71/4 Uhr in der Stadtkirche

für Soli, Chor und Orchester

- Mein Gott, wie lang' ach lange?
 Nun komm, der Heiden Heiland.
 Dazu ist erschienen der Sohn Gotte

Solisten: Thilde Walther, Adele E. Gotthelft, Ludwig Ruge, Kammersänger Ernst Everts. Der akademische Gesangverein und der evangelische Kirchenchor.

Mitgliederder Kapelle des Ers.-Bat. Inf.-Regt "Kaiser Wilhelm".

Orgel: Otto Görlach.

Leitung: Herr Prof. G. Trautmann.

Der Bechstein-Flügel ist aus dem Hofpianoforte-Lager von WILH RUDOLPH, nier.

Teberschuß für Kriegswohlfahrtszwecke.

Eintrittskarten: 1. Platz M.3.—, 2. Platz M.2.—, 3. Platz soweit Platz vorhanden 175 Pfg., Schüler- und Soldaten kurten 30 Pfg. in der Musikalien handlung vorhanden Ernst Challier, Telef?. Am Tage der Aufführung auch bei Herrn Hubert Heinz gegenüber der Stadtkirche Oeffnung der Kirche 6% Uhr. 8849D

Café Amend

Samstag und Sonntag

Künstler - Konzert

täglich von 1/,8 Uhr abends Sonntags von 4 Uhr nachmittags ab Hotel Rappen.

Café Ernst Ludwig

KÜNSTLER-KONZERT

Generalversammlung.

landw. Aonjumvereins G. G. m. u. S. Gragen-Bujed | K Sonntag, ben 10. Dezember I. 3., nachmittag 2 Uhr, bei Gaftwirt Brud.

Tagesorbnung:

1. Erganzungewahl bes Borftanbes und Auffichtsrates, 2. Berichiebenes.

Großen-Bufed, ben 1. Dezember 1916. Der Borftanb: S. Mener.

Verfast und inszeniert von Fred Saner

Was sagt die Presse über diese hervorragende Künstlerin: